

Protokoll der Videokonferenz vom 23.11.2020

Name	Referat	Anwesend	Entschuldigt
Kern-AStA:			
Barany, Andrea	Öffi		
Beck, Ellen	Öffi, HoPo		
Becker, Desiree	Finanzen, AntiFa & AntiDis	X	
Bianucci, David	Koordination		
Bruns, Lea	Personal, Kultur		
Fritsch, Marvin	Öko & Klima	X	
Grebe, Justus	Layout & Design	X	
Green, Emely	Öffi, Kultur	X	
Heidtke, Jakob	PolBil		
Heinz, Daniel	Hilfskräfte		
Hügelschäfer, Kristin	PolBil	X	
Krause, Arne	Finanzen, HoPo, Öko & Klima	X	
Mirolid-Stroh, Fabian	Personal, V&I		
Müller, Sophie	Öffi	X	
Peper, Frederik	Layout & Design	X	
Peter, Sven	Hilfskräfte		
Pröve, Peer	Koordination	X	
Regele, Julia	Öko & Klima		
Rühl, Adrian	AntiFa & AntiDis		
Ruhland, Patricia	AntiFa & AntiDis, WoSo		
Schmidt, Lena-Johanna	V&I		
Schwager, Hanna	Kultur		
Seiffert, Lino	DSL	X	
Tauche, Henning	Hilfskräfte	X	
Yasar, Habib	WoSo	X	
Zobi, Younis	WoSo, AntiFa & AntiDis	X	
Zörb, Michel	HoPo, DSL, V&I	X	

Autonome Referate:

	AB*ST*QR
	AFR
	QFFR
	ABeR
	ASV

Sonstige:

	Fachschaftenkonferenz	Sebastian
	Gäste	

Beschlussfähigkeit: /
Protokollant*in: Peer Pröve
Redeleitung: David Bianucci

Tagesordnung:

1.	Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	3
2.	Protokolle der letzten Sitzungen	3
3.	Gäste.....	3
4.	Berichte	3
5.	Anträge.....	6
6.	Post.....	6
7.	Sonstiges.....	6

1. BEGRÜßUNG UND FESTSTELLUNG DER BESCHLUSSFÄHIGKEIT

Zu Beginn der Sitzung waren 9 Referent*innen sowie Sebastian für die FSK anwesend. Die Anzahl erhöhte sich im Laufe der Sitzung auf bis zu 14 Referent*innen.

Da die Beschlussfähigkeit im Rahmen von Videokonferenzen nicht in der Geschäftsordnung spezifiziert wird, wurde sich für die Dauer der anhaltenden Situation dazu entschieden, sämtliche Anträge in Form von Umlaufbeschlüssen einzubringen. Die Berichte über die Umlaufbeschlüsse werden im Rahmen der nächsten Präsenzsitzung präsentiert und dann der Öffentlichkeit zugänglich gemacht, sofern diese nicht bereits vorher in einer Videokonferenz präsentiert wurden. In diesem Fall werden die Berichte an das Protokoll angehängen.

2. PROTOKOLLE DER LETZTEN SITZUNGEN

Insgesamt sind noch 5 Protokolle aus der Legislatur offen. Das vom 28.09. wurde bereits von David mit Bitte um Änderungswünsche rumgeschickt.

Zu den Protokollen vom 12.10., 26.10., 09.11. gab es in der Videokonferenz keine Änderungswünsche. Peer wird das Protokoll von heute schnellstmöglich herumschicken und Änderungswünsche bis morgen, 12 Uhr annehmen. Die letzten fünf Protokolle werden dann Dienstag über einen Umlaufbeschluss vom aktuellen AStA beschlossen.

3. GÄSTE

/

4. BERICHTE

- LAK Hessen (Arne/HoPo):
 - Es ging um das Treffen mit Frau Dorn und ein hessenweites Landesticket. Mit Blick auf die Zukunft wird darüber nachgedacht, ein hessenweites Ticket einzuführen. Bei den Diskussionen zur HHG-Novelle überwog die Diskussion um Aufwandsentschädigungen, es wurde ein Statement erarbeitet und mit Frau Dorn besprochen.
- Jour Fixe mit Stm Dorn (Arne/HoPo):
 - Themen waren Online-Prüfungsversuche, HHG-Novelle, Onlinewahlen (sollen erlaubt werden), externe Wirtschaftsprüfung, Aufwandsentschädigungen, Haftungsregelungen, ökologische Gerechtigkeit an Hochschulen (sei bereits im Hochschulpakt enthalten), Änderungsentwurf der Regierung zur HHG-Novelle ist in Diversity-Themen ausgefeilt, aber es gibt noch Potenzial in anderen Bereichen, hochschulspezifische Themen.
- Presse-Anfrage der DPA-He (Sophie, Arne/Öffentlichkeitsarbeit, HoPo):

- zu finanzieller Situation der Studis im zweiten Corona-Semester telefonisch beantwortet mit Resultat: "unter dem Strich weniger Jobs", über DPA Newskanal in Süddeutsche Zeitung, etc..
- Fahrradreparaturstationen (Arne/Öko):
 - Wurden von der Uni abgeholt und werden installiert, es fehlen aber noch Teile, deshalb werden sie vor dem Phil 1 A noch nicht frühzeitig stehen.
- Klimaschutzbeirat (Marvin/Öko):
 - Am 4.11. war Klimaschutzbeirat. Da das die konstituierende Sitzung war, wurde inhaltlich noch nichts besprochen. Das Klimaschutzkonzept Gießens zielt auf Klimaneutralität 2035 ab, wichtig ist, Interessen aus allen relevanten Gruppen einzubeziehen, deshalb soll das neue Gremium 4-mal im Jahr tagen. Projektarbeit läuft in öffentlichen Arbeitsgruppen. Am Anfang soll es drei bis vier Arbeitsgruppen geben, die Zwischenberichte erstellen (1. Bauen/Sanieren, 2. Energie, 3. Verkehr, 4. Konsum). Wichtig ist, dass Nachfolger*innen im Ökologiereferat im Klimaschutzbeirat mitarbeiten.
- Erweitertes Präsidium (Sebastian/FSK):
 - QSL-Mittel sollen doch auslaufen für dieses Jahr. Stattdessen soll es im nächsten Jahr eine neu zusammengesetzte Kommission nach dem QSL-Gesetz geben, die über 10% der Mittel entscheiden dürfen. Anmerkung von Sebastian im EP: Barrierefreie Webseiten.
 - Emely: Wie unterscheiden sich die alten von den neuen Kommissionen?
 - Sebastian: Das ist wohl noch nicht ganz klar, hauptsächlich nach dem aktuellen Gesetz.
- Krisenstab (Ellen/HoPo):
 - Ellen ist nicht anwesend, daher gestrichen.
- Senat (Emely, Patricia, Arne/Stud. Senatslisten, HoPo):
 - Medial erfolgreich war der Antrag von Michel zur Rathenaustraße, der einstimmig angenommen wurde. Ansonsten wenige strittige Punkte. Am 16.12. soll Nachhaltigkeit groß auf der Tagesordnung stehen. Zwischendurch ist das Internet ausgefallen. Daisy hat eine Nachfrage gestellt, universitäre Räumlichkeiten an die Brücke zu vergeben.
- MV des Solifonds (Arne/Finanzen):
 - Themen war das erhöhte Antragsvolumen (Steigerung um 180%), schlechter Kontakt zur Ausländischen Studierendenvertretung, insgesamt sind einige Spenden eingegangen, 60.000€ mehr als üblich, zukünftig soll eine stärkere Kommunikation mit dem Öffentlichkeitsreferat beider ASten stattfinden
 - Peer: Bei der ASV ist eine neue Person zuständig, hoffentlich meldet die Person sich.
 - Michel: Ist bekannt, ob die Gelder auch abgerufen wurden?
 - Arne: Das Geld hat massiv ausgereicht durch den geringen Antragszeitraum, genaue Bewilligungszahlen wurden mündlich in der Sitzung genannt, Arne wird sie, wenn möglich, nachreichen.
 - Michel: Gibt es für die strukturellen Probleme (geringer Antragszeitraum) Lösungsmöglichkeiten?
 - Arne (im Chat): Keine Ahnung.
- Jahresabschlussbericht (Daisy, Arne/Finanzen):
 - Gespräch mit Steuerbüro fand statt zur Absprache des Jahresberichts, große Änderungen gab es nicht. Der Semesterbeitrag wurde von der Universität genehmigt und wurde an das Studierendensekretariat rückgemeldet.

- Semesterbeitrag genehmigt (Daisy, Arne/Finanzen):
 - S.o., nichts zu ergänzen zum Titel.
- Studierendenratssitzung der Deutschen Studierendenwerke (Arne/Verwaltungsrat):
 - Arne sitzt jetzt im Verwaltungsrat. Letzten Freitag auf der Sitzung gingen 4 Anträge ein, zum BAFÖG, zur Hochschulgastronomie, zum Wohnen (25.000 Plätze mehr) und zur Selbstverpflichtung zu mehr Klimagerechtigkeit in den Studierendenwerken, der 4. Antrag wurde in geschwächter Form angenommen.
- Schwierigkeiten mit Hybrid-Semester (Michel/DSL):
 - Michel hat eine Mail mit Rückmeldungen von Studierenden verfasst, vor allem in Bezug auf Systeme und die Bereitstellung von Räumen, eine finale Rückmeldung gab es bisher nicht, aber die Räume in der UB wurden mittlerweile eingerichtet. Am 3.12. steht ein Termin mit Frau Dolle an. Michel wird die neuen Referent*innen begleiten.
 - Sebastian: Die Räume wurden auch im Präsidium angesprochen, vor allem für die Sportler*innen fehlt es an Räumlichkeiten, z.B. bei direkter Folge von Präsenz- auf Online-Sitzungen. Ein Masterplan war eigentlich angedacht, aber durch den Lockdown konnte dieser nicht umgesetzt werden.
- Stud et al. (Justus/PolBil.):
 - Der Reader ist nun endlich draußen. Ein paar gedruckte Exemplare für die Auslage in Bibliotheken sowie für die einzelnen Autor*innen wurden bestellt. Auf der ASTA-Webseite wurden bereits über 600 Downloads gemacht, der Reader ist also als großer Erfolg der Legislatur zu verbuchen.
 - Michel: Lob an die Referent*innen. Der neue ASTA will den Reader bisher ja nicht fortführen. Wie wird die Situation bewertet?
 - Kristin: Neue Co-Referent*innen im PolBil-Referat sind leider nicht begeistert von der Fortführung. Weiterführung als Podcast ist angedacht.
 - Peer: Hat auch nochmal mit Jakob gesprochen, der das auch sehr schade findet. Umsetzung in einem anderen Referat wäre auch denkbar.
 - Justus: Gute Idee, Peer. An sich großer Fan des Reader-Formats: da alle die Möglichkeit haben, einen Abstract einzureichen, partizipativer und zudem akademischer.
 - Emely: Viel Wichtiges wurde genannt, sollte weiterverfolgt werden, damit Studierende die Möglichkeit haben, bereits geschriebene Arbeiten während des Studiums auch zu veröffentlichen.
- Lastenrad (Michel/Verkehr):
 - Ist in Darmstadt fertig zusammengebaut worden und wird wahrscheinlich morgen schon von einem zukünftigen Verkehrsreferenten abgeholt. Ein Rahmenschild wird noch nachgeliefert, damit wir damit auch sichtbar sind. Das Lastenrad soll zunächst im Container gelagert werden. wer hat den Zugriff darauf?
 - Arne: Der Schlüssel ist für die Referent*innen zugänglich und kann im Büro abgeholt werden.
- Neuigkeiten Nextbikes (Michel/Verkehr):
 - **[Ausschluss der Öffentlichkeit]**
 - **[Widerherstellung der Öffentlichkeit]**

5. ANTRÄGE

/

6. POST

/

7. SONSTIGES

- Abwicklung des aktuellen AStAs (Peer/Koordination):
 - Voraussichtlich am/ab Donnerstag (26.11.) werden die neuen Referent:innen (ggf. per Briefwahl) gewählt, sodass unsere Legislatur nun wohl tatsächlich enden wird. Vorher sollen die letzten Protokolle, einschließlich des heutigen, beschlossen werden. Diese werden daher Dienstag als Umlaufbeschluss rumgeschickt. Außerdem werden alle Referent:innen angehalten, noch einmal über die offenen Berichte über Umlaufbeschlüsse rüberzuschauen, bevor diese von der neuen Koalition in ihrer ersten Präsenz-/Hybridsitzung abgenickt werden (siehe Sitzungsordner zum ersten Termin der 59. Legislatur). Alle Referent:innen, die aus dem AStA ausscheiden, sollen zeitnah nach Ende der Legislatur ihre Schlüssel bei Gabi abgeben, sodass ihre Nachfolger:innen pünktlich ihre Arbeit aufnehmen können. Außerdem werden die persönlichen @asta-giessen.de Adressen inkl. Accounts für den Kreml-Zugriff abgeschaltet. Sollte z.B. für Abwicklung laufender Projekte/Kommunikation der Zugang weiter benötigt werden, bitte dem Koordinationsreferat Bescheid geben. Bitte eine faire Übergabe mit den Nachfolger:innen gestalten! Rechenschaftsberichte bitte ASAP einreichen beim Präsidium des StuPa.
- Weihnachtsferien der Büro-Mitarbeiter*innen (Arne/für Personal):
 - Für die Zeit vom 24.12. bis zum 31.12. wurden die Mitarbeiter*innen freigestellt, eine längere Freistellung wäre möglich → vertagt auf Sitzungen des nächsten AStA.

Termine:

- 24.11., 19:00 Uhr: Lesung mit Sahra Rausch im Rahmen der CLASS MATTERS Veranstaltungsreihe (webex) alle Infos auf der AStA-Webseite, Folgeveranstaltungen ab Januar
- 26.11., 18:00 Uhr: digitale StuPa-Sitzung
- 09.12., 14:15 Uhr: Senat mit Präsidentschaftswahl